

2. Vierteljahr / Woche 14.04. – 20.04.2013

## 03 / Tsunami und Erdbeben – eine Strafe Gottes?

Ein heiliger und gerechter Gott (Joel)

### ➤ Zielgedanke

Gott rüttelt sein Volk während der Zeit Joels durch eine Naturkatastrophe auf.

### ➤ Einstieg

Wähle eine Alternative aus!

#### Alternative 1

Informationen über eine Heuschreckenplage. Es wird alles gesammelt, was man darüber weiß. Es können auch Artikel darüber ausgedruckt und in die Gruppe gegeben werden, die dann gemeinsam durchstudiert werden. (Links dazu siehe auf der „echtzeit“-Jugendseite.)

Was ist die historische Grundlage des Buches Joel?

Ziel: Verstehen der desolaten Situation in Israel zur Zeit Joels.

#### Alternative 2

Hörbibel zu Joel 1–4 anhören! (siehe dazu [Bibelserver](#) unter Hörbibel).

Ziel: Gemeinsames Wissensniveau herstellen, auf dem diskutiert werden kann.

### ➤ Thema

#### Die historische Situation

- Wer ist Joel?
- Welche Situation liegt dem Buch zugrunde?
- Was will Gott sagen? Was ist Gottes Ziel mit seiner Strafe?
- Wie wird das Volk behandelt, wenn es Buße tut?
- Welche Aussagen aus dem Buch Joel gelten nicht nur dem Volk Israel damals, sondern auch uns heute?

(Hilfe dazu [Studienheft zur Bibel](#), S. 20)

Zunächst alles sammeln, was an Wissen in der Gruppe vorhanden ist. Erst dann zusätzlichen Input geben.

### Herausforderung zum Gespräch:

#### Beurteilung von Katastrophen und Seuchen heute

- Die Leiterin/Der Leiter der Gesprächsgruppe sollte sich zunächst vergewissern, inwieweit sich die Teilnehmer zu Hause Gedanken über das Thema „Beurteilung von Katastrophen heute“ gemacht haben (siehe dazu auch die „echtzeit“-Jugendseite) und diese Gedanken einfließen lassen.
- Diskussion über das Thema anschließen und dabei die Fragen von der „echtzeit“-Jugendseite erneut mit allen bearbeiten.
- Dann einen Fragebogen vorbereiten, der in der Gemeinde im Anschluss an den Gottesdienst an beliebige Personen verteilt wird (falls ein Kopiergerät vorhanden ist) mit der Bitte, ihn am nächsten Sabbat ausgefüllt wieder mitzubringen oder ihn am nächsten Sabbat kopiert vor dem Gottesdienst an beliebige Personen zu verteilen, die ihn dann ausfüllen.

Beispiele für Fragen für den Fragebogen (die Fragen sollten jedoch von der Gruppe selbst gestaltet und gefunden werden):

- Straft Gott heute durch Erdbeben oder Tsunamis? Ja / nein/ vielleicht
- Straft Gott durch Seuchen wie Aids? Ja / nein / vielleicht
- Wenn ja, wen will er damit strafen? \_\_\_\_\_

Wenn man einen Fragebogen macht, sollte er dann auch in der Gesprächsgruppe an den kommenden Sabbaten ausgewertet und besprochen werden.

### ➤ Ausklang

#### Stille Zeit

Den Teilnehmern werden 2 Fragen vorgelegt, für die sie jeweils eine Minute Zeit zum persönlichen Nachdenken bekommen:

- Was machen Naturkatastrophen mit dir und deinem Denken?
- Kannst du durch Naturkatastrophen Menschen auf Gott hinweisen oder bieten sich dafür andere Dinge besser an?

Abschluss mit Gebet